



**Filmpus – Festival für Filmschnitt und Montagekunst
21. – 24. Oktober 2016 in Köln**

Filmpus gibt mit Hommage und Gastland-Reihe weitere Programmhilights bekannt

Nach Bekanntgabe der 15 Nominierungen für den Schnitt Preis 2016 stehen nun Hommage und Gastland-Reihe von Filmpus 2016 fest: Das Kölner Montagefestival ehrt die deutsche Editorin Ursula Höf mit dem mit 3.000,- Euro dotierten Geißendörfer Ehrenpreis Schnitt und widmet dem Nachbarland Frankreich seine diesjährige Gastland-Reihe. Der französische Schnittmeister Guy Lecorne präsentiert hier seinen Film „Die Entführung des Michel Houellebecq“, darüber hinaus diskutiert der französische Schnitt-Verband „Les Monteurs associés“ seine Arbeit mit Kollegen aus Deutschland sowie Editoren-Delegationen aus dem europäischen Ausland.

Hommage Ursula Höf



La Grande Dame de la Montage – so könnte man Ursula Höf durchaus beschreiben, würde das nicht zu gesetzt klingen für eine so aktive und umtriebige Editorenpersönlichkeit: Neben Höfs künstlerischem Schaffen, in dem sie langjährige kreative

Partnerschaften mit Regisseurinnen und Regisseuren wie Helke Sander, Rolf Schübel, Matti Geschonneck und Markus Imboden verbindet, gilt die Ehrung mit dem Geißendörfer Ehrenpreis Schnitt auch ihrem jahrzehntelangen leidenschaftlichen Engagement für den Berufsstand der Editoren und deren Ausbildung.

Höf beginnt ihre professionelle Laufbahn nach einem Filmschnitt-Volontariat als Assistentin von Siegrun Jäger im Jahr 1973. Eine ihrer ersten eigenverantwortlichen Spielfilmarbeiten ist die Montage an Helke Sanders Film „Die allseitig reduzierte Persönlichkeit – ReduPers“, dessen Thematik sie sehr persönlich berührt: „Ich war immer auch ein politisch aktiver Mensch“, so Höf, „in der Studentenbewegung, in der Frauenbewegung und natürlich auch in der Gewerkschaft. Gegen die Arbeitsbedingungen, die in der Filmbranche herrschten, musste man sich einfach wehren“.

Als Gewerkschafterin engagiert sie sich für die Entwicklung und die Verhandlung von Tarifverträgen, später gilt ihr Engagement einer fundierten Schnitt-Ausbildung und dem generationsübergreifenden Diskurs über Montage, u.a. als langjährige Dozentin an der Filmakademie Baden-Württemberg.

2000 ist Ursula Höf mit „Gloomy Sunday“ für den Deutschen Kamerapreis, 2007 für die Montagearbeit an Heidi Specognas Dokumentarfilm „Das kurze Leben des José Antonio Gutierrez“ für den Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm von Filmplus nominiert. 2012 gewinnt sie für den Schnitt von „Das Ende einer Nacht“ den Deutschen Fernsehpreis.

Neben „[ReduPers](#)“ zeigt Filmplus als Eröffnungsfilm Ursula Höfs Montagearbeit „[Gloomy Sunday – Ein Lied von Leben und Tod](#)“ (1999) von Regisseur Rolf Schübel.

Frankreich im Mittelpunkt des Internationalen Abends



Ein weiterer Höhepunkt des Festivals ist der internationale Abend, der in diesem Jahr dem Filmland Frankreich gewidmet ist. In Kooperation mit dem französischen Editorenverband „Les Monteurs associés“ lädt Filmplus den Schnittmeister [Guy Lecorne](#) am 22. Oktober nach Köln ein, um seinen Spielfilm „Die Entführung des Michel Houellebecq“ zu präsentieren. Im anschließenden Publikumsgespräch wird Lecorne über die Montagearbeit am Film und die Editorenszene in Frankreich sprechen.



"L'humanité" und "Flandres" zu nennen.

Die Montagearbeiten von Guy Lecorne erstrecken sich vom Dokumentarfilm, in dem ihn eine langjährige Kreativpartnerschaft mit Nicolas Philibert verbindet, über das französische Mainstreamkino sowohl im Action- als auch im Komödien-Genre bis hin zu zahlreichen Montagen des französischen Autorenkinos. Neben den Arbeiten von Claire Denis und Bertrand Tavernier sind hier vor allem Bruno Dumonts Cannes-Erfolge

Die [Filmplus Gastland-Reihe](#) präsentierte zuletzt Abende mit Jarosław Kamiński (Polen), Janus Billeskov Jansen (Dänemark), Marie-Hélène Dozo (Belgien) und Sander Vos (Niederlande), wobei neben dem Werkstattgespräch auch immer ein besonderer Fokus auf dem Austausch internationaler Editoren-Verbände über ihre jeweiligen Schwerpunkte und Arbeitsbedingungen liegt.

Ausführliche Filmographien von Ursula Höf und Guy Lecomte finden Sie bitte auf www.filmplus.de.

Fragen zu Bildmaterial oder Interviewwünsche richten Sie bitte an oliver bernau pr.
Kontakt: Oliver Bernau, oli.bernau@gmail.com, +49 176 20202909

Programm Filmplus 2016 – GEISENDÖRFER EHRENPREIS SCHNITT

- Freitag, 21.10.2016, 20 Uhr: „[Gloomy Sunday – Ein Lied von Liebe und Tod](#)“ (D 1999, 108 Min, R: Rolf Schübel), Filmforum NRW im Museum Ludwig
- Sonntag, 23.10.2016, 17.30 Uhr: Meet Ursula Höf – Eine persönliche Gesprächsrunde mit der Ehrenpreisträgerin, Filmforum NRW im Museum Ludwig
- Montag, 24.10.2014, 11 Uhr: „[Die allseitig reduzierte Persönlichkeit – ReduPers](#)“ (BRD 1978, 98 Min, R: Helke Sander), OFF Broadway Kino

Programm Filmplus 2016 – Gastland Frankreich: Guy Lecomte

- Samstag, 22.10.2016, 20:30 Uhr: „[Die Entführung des Michel Houellebecq](#)“ (L'enlèvement de Michel Houellebecq, Frankreich 2014, R: Guillaume Nicloux, 96 Min. OmeU)
- Im Anschluss Filmgespräch: Guy Lecomte und Mathilde Muyard (Les Monteurs associés), Filmforum NRW im Museum Ludwig (Der Abend findet in englischer Sprache statt)

Das vollständige Programm Filmplus 2016 finden Sie bitte unter <http://www.filmplus.de/programm-2016.html>

Das Akkreditierungsformular steht auf der Filmplus-Website unter [Akkreditierung](#) zur Verfügung.

Bei Fragen zur Akkreditierung schicken Sie einfach eine E-Mail an akkreditierung@filmplus.de .

Geschäftsführung

Nikolaj Nikitin

Organisatorische Leitung

Jenny Krüger

Künstlerische Leitung

Oliver Baumgarten und Kyra Scheurer

Hommage und Gastlandabend

Werner Busch

Themenschwerpunkt

Kyra Scheurer

Presse- und Interviewanfragen richten Sie bitte an:

Pressekontakt

oliver bernau pr - Oliver Bernau

Tel.: +49 176 20202909 – E-Mail: oli.bernau@gmail.com



wird veranstaltet

in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln und **mit Unterstützung** der Stiftung Kulturwerk der Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst, **mit Förderung** vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und der MedienStiftung Kultur, **in Kooperation mit** dem Österreichischen Verband Filmschnitt / austrian editors association (aea), der Berufsvereinigung Filmton e.V. (BVFT), dem Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. (BFS) und doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche, Les Monteurs associés **supported by** Geißendörfer Film- und Fernsehproduktion KG, ARRI Media GmbH, Deutsche Filmakademie e.V., RTL, ifs internationale filmschule Köln, fayteq AG, ACT Videoproduktion, GO!, Deutscher Kamerapreis Köln e.V. und **mit freundlicher Unterstützung** der Sparkasse KölnBonn **Medienpartner** sind Blickpunkt:Film, Film + TV Kameramann, Choices

Filmplus - Festival für Filmschnitt und Montagekunst

www.filmplus.de

[FACEBOOK](#)

[Programm](#)

[Akkreditierung](#)